

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

241 (3.9.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 241. Zweites Blatt. Donnerstag den 3. September

1885.

Bekanntmachung.

Während der bevorstehenden Festlichkeiten sollen die hiesigen Armen an einem noch zu bestimmenden Tage gespeist werden. Diejenigen Armen, welche das Essen zu erhalten wünschen, werden aufgefordert, sich unverzüglich bei den Herren Bezirksvorstehern oder Armenpflegern zu melden.
Karlsruhe, den 1. September 1885.

Armenrat.
Kraemer. Wagner.

Bekanntmachung

Die Stelle eines Schulbienerers an der Realschule ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche innerhalb 8 Tagen unter Schilberung ihrer persönlichen und Familienverhältnisse schriftlich hier einreichen.

Karlsruhe, den 2. September 1885.
Der Stadtrat.
Schnecker. Schumacher.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerte und der Lagerbücher nachstehender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betr. Gemeinden anberaumt; für die Gemarkung

- 1) Daxlanden, Montag den 21. September, Vormittags 9 Uhr,
- 2) Mühlburg, Mittwoch den 23. September, Vormittags 9 Uhr,
- 3) Ruppurr, Freitag den 25. September, Vormittags 9 Uhr,
- 4) Bulach, Samstag den 26. September, Vormittags 9 Uhr,
- 5) Rintheim, Montag den 28. September, Vormittags 8 Uhr, und
- 6) Hagsfeld, Dienstag den 29. September, Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichnis der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderathe bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhause aufliegt. Etwasige Einwendungen gegen die in dem Verzeichnis vorgemerkten Veränderungen im Grundeigentum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigentum eingetretenen, aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden.

Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgeschriebenen Handrisse und Mesurkunden vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Beteiligten von Amts wegen beschafft werden müßten.

Karlsruhe, den 25. Juli 1885.
Der Bezirksgeometer.
Genter.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 3. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich Bähringerstraße 44 hier
1 Pianino, 1 vollständiges Bett mit französischer Bettstätte, 1 Weißzeugkommode, 2 Spiegel, 1 Fauteuil mit Borrichtung, 1 Toiletteisch, 2 große Doppelvorhänge von Seidenplüsch und noch einige andere Möbelstücke
gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 31. August 1885.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Cigarren-Versteigerung.

21. Freitag Mittag von 2-4 Uhr findet

im Laden des Gasthauses zum König von Würtemberg, Bähringerstraße, Versteigerung von
60 Kille besserer Cigarren
statt.

Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bismarckstraße 33 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w. auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von 9-10 und 3-4 Uhr im Seitenbau.

* Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Badzimmer nebst Mansarden und sonstigem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* Sophienstraße 40 ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon und allen sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft daselbst.

* 31. Wilhelmstraße 44 ist der 2. Stock von 4-5 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwasserkammer, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Erbprinzenstraße 21 sind auf 23. Oktober zwei oder drei neue Wohnungen zu vermieten, und zwar:

im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer, Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung;

im 4. Stock zwei freundliche Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, je 1 Küche, Keller, Dachkammer, Wasserleitung — beide werden auch als Ganzes abgegeben.
Näheres im 2. Stock daselbst.

21. Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Preis billig. Näheres Adlerstraße 34 im 3. Stock.

* In einem ruhigen Hause ist der 3. Stock von 3 großen Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Zu erfragen Marienstraße 5, parterre.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von Zimmer, Küche und Keller, auf Wunsch auch noch ein weiteres Zimmer, ist an eine ruhige Familie zu vermieten: Douglasstraße 11, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

31. Eine kleine Familie sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und 1 Küche, womöglich in der Herren-, Wald- oder Blumenstraße. Zu erfragen Karlstraße 22 im Hinterhaus im 2. Stock. — Ebenfalls werden auch Aufträge für Straßenreinigung angenommen.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 18 sind im 2. Stock zwei freundliche, gut möblierte Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Sophienstraße 26 ist ein hübsches, möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Oktober, sowie zwei kleine Zimmer im Hinterhaus sogleich oder später an ruhige solide Bewohner zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* 21. Bahnhofstraße 42, 4. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht über den Hauptbahnhof, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wittwe daselbst.

* Viktoriastraße 6 ist ein schönes, großes, möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer ist an eine anständige Person auf 1. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 61 im Hinterhaus.

* Marienstraße 9, 3. Stock, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* 21. Birkel 8 ist im Seitenbau, eine Stiege hoch, ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Karlstraße 39 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer, möbliert oder unmöbliert, ist sogleich oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 71.

Ein Zimmer und Keller sind für sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 17.

Zwei schöne Zimmer

mit Balkon, eine Treppe hoch, möbliert oder unmöbliert, sind Kaiserstraße 58 auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein kleineres Zimmer dazugegeben werden. Näheres daselbst im Laden. 31.

Pension-Anerbieten.

* Schüler, welche hiesige Lehranstalten besuchen, werden in gutem Hause in ganze Pension billigt aufgenommen: Adlerstr. 15, 3 Treppen hoch rechts.

Pension-Anerbieten.

* Mehrere Herren können an einem guten Mittagstisch, in der Nähe des Bahnhofes, Theil nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Einquartierung**
wird angenommen: Blumenstraße 25 im Laden.

* **Einquartierung.**
Zwei Mann Einquartierung können Aufnahme finden. Zu erfragen Waldstraße 5 im Hinterhaus.

Zimmer-Gesuch.

* 21. Ein größeres oder zwei kleinere unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, werden auf den 15. September oder 1. Oktober von einer Dame zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter F. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht sogleich

ein möbliertes Zimmer mit Pension in der Nähe des Bahnhofes für einen Herrn, Gefällige Offerten mit Angabe des Preises beliebe man unter Chiffre H. M. 278 an das Kontor des Tagblattes zu senden. *21.

Kneiplokal gesucht.

* Ein geräumiges, helles Kneiplokal wird per sofort zu mieten gesucht. Adressen sind in der **Brauerei Wöninger** abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Auf's Ziel sucht ein gut empoblenes Zimmermädchen, welches im Bügeln und Nähen erfahren ist, Frau von Trotha, Belfortstr. 9, 3. Stock.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches sehr gut kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel in Heidelberg eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 168 im 3. Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf kommendes Ziel gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Stephaniensstraße 31, 3. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und die sonstige Hausarbeit übernimmt, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Waldstraße 8, 2. Stock.

* Kronenstraße 52 wird ein einfaches Mädchen, welches sogleich eintreten kann, in Dienst gesucht.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sogleich Stelle: Herrenstraße 16 im Laden.

* 21. Ein Kindsmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Hirschstraße 30 im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande wird in Dienst gesucht und kann sogleich eintreten: Kronenstraße 49 im 3. Stock.

* Ein braves, nicht zu junges, zuverlässiges Kindermädchen wird auf's Ziel gesucht. Näheres Beiertheimer Allee 10 (Maschinenfabrik).

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit mit besorgt, wird auf nächstes Ziel gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Empfehlungen besitzen. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11 im Baden.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Viktoriastraße 17, parterre.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 27 im 2. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches auch serviren kann, wird sogleich gesucht, ferner findet ein tüchtiges, braves Mädchen auf's Ziel gute Stelle: Zähringerstraße 54, parterre.

3.1. Mädchen, welche kochen können und gute Zeugnisse besitzen, finden sofort und auf's Ziel vorzügliche Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Mehrere Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können und alle häuslichen Arbeiten besorgen, können sofort gute Stellen erhalten. Näheres durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann sowie in den übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Schloßplatz 20 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten fügt, wird zu einer Herrschaft (auswärts in der Nähe von Mannheim) gesucht. Näheres Westendstr. 20, 3. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig besorgt, kann auf's nächste Ziel eintreten: Akademiestraße 24 im 1. Stock.

Auf's Ziel finden nach auswärts gute Herrschaftsköchinnen Stellen; ebenso finden bessere Kellnerinnen lohnende Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas nähen, bügeln und gut Zimmer reinigen kann, sucht sogleich Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Zu erfragen Sophienstraße 24 im 2. Stock.

Auf's Ziel suchen einige Mädchen, welche gut kochen können, sowie Zimmermädchen Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

* Eine Restaurationsköchin sowie mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können, suchen auf sogleich Stellen. Näheres bei Frau Franz, Waldbornstraße 29.

3.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sucht sofort oder auf Michaeli Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein perfektes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und mit vorzüglichen Zeugnissen versehen ist, sucht auf's Ziel Stelle durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstr. 29, parterre.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und gerne häusliche Arbeit besorgt, sowie ein Kindermädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, suchen auf's Ziel Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle auf nächstes Ziel. Zu erfragen Amalienstraße 20 im 2. Hinterhaus.

* Ein junges Mädchen, welches in allen feinen Handarbeiten gewandt ist, auch Kleider machen kann, sucht als Zimmermädchen bei einer guten Herrschaft auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 18, parterre.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig den

häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli Stelle. Näheres Schützenstraße 28 im 3. Stock.

Zimmermädchen, ein feineres, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

M. 20,000
werden als Nachhypothek auf ein Haus in guter Lage des westlichen Stadttheils zu gutem Zinsfuß gesucht. Offerten unter A. 9 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Schneidermeister-Gesuch.
Für ein hiesiges Herrenconfections-Geschäft wird per sofort gegen gute Bezahlung ein tüchtiger Schneidermeister gesucht, der das Zuschneiden von Herrenkleidern gründlich verstehen muß und gleichzeitig auch alle vorkommenden Arbeiten mit übernehmen kann. Schriftliche Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter H. 25 zu richten.

Tüchtige Hausfirer
werden sofort für einen äußerst gangbaren Artikel gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein junger Kellner
findet in einem guten Hotel auswärts sogleich Stelle durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Stellen-Anträge.
Ein Hausbursche, welcher schon in Hotels war, wird sofort gesucht. Hotel Germania.

2.1. Kellnerinnen, mehrere, in durchaus solide und einträgliche Stellen nach Berlin (Bierhalle und Restaurants) sofort gesucht. Näheres theilt mit Frau Reinhold, Amalienstraße 27.

Zwei tüchtige Hausburschen und ein Kellnerlehrling finden baldigst Stellen durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstr. 29, parterre.

Ein Lehrling
Konrad Meurer, Damenschneider, Waldstraße 8 im 2. Stock.

Hausbursche-Gesuch.
* Ein junger, kräftiger Hausbursche kann sofort eintreten: Viktoriastraße 17.

Hausknecht-Stelle
zu sofortigem Eintritt frei. Näheres Kreuzstraße 3.

Ein junger, anständiger Bursche, welcher stadtkundig ist, findet Stelle: Kaiserstr. 187 im Laden links.

Ein solider, tüchtiger Hausbursche, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sofort Stellung bei Frau Schwab, Akademiestraße.

Ein kräftiger Bursche
wird gesucht: Waldstraße 75 im Laden.

Hotelbursche, ein junger, findet in einem Hotel zweiten Rangs als Bursche allein sofort Stelle durch R. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstr. 3.

Dienstpersonal
M. jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Bureau von Frau Müller, Waldbornstraße 45.

Stellen-Gesuche.
* Eine gewandte junge Kellnerin sucht für sogleich oder später Stellung in einer bessern Wirtschaft. Zu erfragen Steinstraße 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht in einem bessern Hause als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 80 im Laden.

Ein solider Mann in den 30er Jahren, mit schöner Handschrift, der in allen vorkommenden Bureauarbeiten gründliche Erfahrungen hat und gute Empfehlungen besitzt, sucht in Balde eine Stelle in einem Handlungsbureau, bei einem Notar oder Anwalt. Offerten beliebe man unter Chiffre M. B. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

* Ein Fräulein, welches perfekt Kleider machen, auch zuschneiden kann und schon längere Zeit hier war, wünscht ihre Stellung zu ändern; dasselbe hätte auch Lust zu größeren Kindern oder als Ladnerin. Offerten unter H. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junges, gebildetes Mädchen, in Sprachen, wissenschaftlichen Fächern und Musik gut unterrichtet, sucht für die Nachmittagsstunden Stellung oder sonstige Beschäftigung. Näheres Karlstraße 33 im 2. Stock.

* Ein einfaches, gefestetes Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann sowie in allen vorkommenden Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder als Mädchen allein; dasselbe würde auch eine Stelle als Ladnerin in einer Bäckerei oder einem Speisereigebäude übernehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 130 im Hinterhaus von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr.

Amme, eine gesunde, sucht Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 29 im Hinterhaus.

Bei Gegenendung
von verschiedenen alten Kleidungsstoffen werden farbige Boden Teppiche gewoben und werden Nachmittags bei F. Argast, Augartenstraße 66 d, angenommen.

Verloren
wurde ein goldener Siegelring mit Wappen auf grünem Stein. Der rebliche Finder wird gebeten, denselben gegen 10 M. Belohnung abzugeben: Karlstraße 1 a, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.
* Kronenstraße 52 ist ein gut erhaltener Herd, mittlerer Größe, mit Kupferschiff, billig zu verkaufen.

* Einige gebrauchte, noch gut erhaltene Kochherde sind unter Garantie billig zu verkaufen: Sophienstraße 67 im 2. Stock rechts (Sommerstrich).

— Eine Schimmereinrichtung, bestehend in Buffet, Auszugstisch, 12 Stühlen mit hoher Rückenlehne, geflochten, alles in Eichen, beinahe noch neu, 1 Console mit Spiegel in Gold, sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 3 im 2. Stock.

Möbel besonders billig zu verkaufen: fertige Betten, französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene, vollständig aufgerüstete Betten, Chiffonnières, ein- und zweibürge Kästen von 12 M., Wasch- und andere Kommoden, Ovale, Waschtisch, Nacht- und andere Tische, Küchenschränke, Rohrstühle u. Polsterstühle, verschiedene Garnituren von 90 M., Chaises-longues, Divans, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Sannepes, Kiste, Koffhaars, Fiebers, Seegras- und Strohmatten, Spiegel, Bilder, Galleriestangen u. Rosenzweige, Handkoffer, Schulranzen, auch eiserne Bettstätten, alles in großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen, und wird Käufern ganzer Aussteuer noch Rabatt gewährt bei G. Schuppin, Tapezier, Spitalstraße 26.

* Zwei Bettstellen sind zu verkaufen: Blumenstraße 1.

Hauskauf.
3.1. In guter frequenter Lage des mittleren oder westlichen Stadttheils wird ein neueres Haus mit 14-18 Zimmern zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis und Bedingungen an das Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse dahier, Erbprinzenstraße 4, erbeten sub H. K.

Zur gefälligen Beachtung.
* 2.1. Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Kleider, Betten und Möbel werden stets zu hohen Preisen angekauft bei

A. Hilb, Zähringerstraße 64.

* Frau Hirsch Wittwe, Kaiserstraße 81, zahlt den allerhöchsten Werth für getragene Uniformen, Stickerien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Betten.

Pferdegeschirr zu kaufen gesucht.
 Ein Paar neue oder wenig gebrauchte, silberplattirte Pferdegeschirre werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen Marienstraße 13 im 2. Stod.

Englische Kurse

für Damen und Herren (getrennt), Conversation mit reiner Aussprache sowie Grammatik, 3 Mark monatlich (2 mal in der Woche). Näheres Amalienstraße 65, parterre.

*4.1. **Französischer Unterricht**
 wird durch eine französische Dame erteilt. Der Kurs für junge Mädchen fängt am 21. laufenden Monats an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf

bevorstehende Festlichkeiten
 empfehle

deutsche Champagner:

Hochhelmer,

1/4 Flasche M. 2.—

1/2 " " 1.20,

Oppmann, Würzburg,

1/4 Flasche M. 3.50,

1/2 " " 2.—

Germania-Sect,

sehr feine Marke,

1/4 Flasche M. 4.—

1/2 " " 2.30.

3.1. **Th. Schneider,**

Ritterstraße, gegenüber der Post.

Frisch gebrannten

Kaffee

per Pfund 1 M.

bei **Th. Schneider,** 6.1.

Ritterstraße, gegenüber der Post.

Heute frischgebrannten

Kaffee

in bekannten vorzüglichen Mischungen à M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60 u. 1.80 per Pfd. empfehlen

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Frisch gebrannten Kaffee

à Pfund M. 1.— bis M. 2.—

empfehlen **Wilhelm Pfeiffer, Weissbrod's Nachfolger,**
 Kreuzstraße 10 u. Schirmerstraße 5.

Frische Felchen, große, 1 M.
 per Stück,

desgleichen kleine 35 Pf. per Stück,
 holl. Soles, Rieler Bückinge,
 neuen Elb-Caviar, russische
 Sardinen 2c. 2c.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

I^a holl. Vollharinge

per Stück 6 Pfg., Milchener 10 Pfg.,
 feinst marinirte Haringe
 per Stück 15 Pfg.

empfehlen

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Neue Preiselbeeren

eingemachte, empfiehlt 3.1.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Gervais, Camembert

frisch erhalten.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

von Seldeneck'sches

**Lager-,
 Pilsener-, } Bier
 Schenk.**

sowie

**Münchener Spaten-
 bräu**

empfehlen

Robert Fritz Wittwe,

3.1. Kaiserstraße 229.

Sauerkraut

per Pfund 20 Pfg., sowie eingemachte

Salzgurken

empfehlen

B. Kühn,

3.1. Herrenstraße 16.

Gier! Gier! Gier!

100 Stück 4 M. 80 Pfg.,

ächte Mainzer Handkäse

100 Stück 4 M. 50 Pfg.,

sowie frische Butter empfiehlt fortwährend

B. Kühn,

3.1. Herrenstraße 16.

Kerbelrübenjamen

von neuer Ernte, geeignetste Ausaat im September, empfiehlt die Samenhandlung

Carl Weiss,

2.1. 96 Zähringerstraße 96.

I^a Kernseife

per Pfd. 28 Pfg. 5.1.

empfehlen **Lincke & Cie.**

Fußbodenlache,

unübertroffen an Glanz und Haltbarkeit, empfehlen wir zu

Ausverkaufspreisen.

Lincke & Cie.

Tricot-Tailen

von M. 3.50 an

bis zu den besten Qualitäten empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Einige Tausend Meter

Krausen-Reste

erstaunlich billig bei

Geschwister Knopf,

Kaiserstraße 147.

Fahnen! Fahnen!

vorrätig in deutschen, badischen und nassauischen Landesfarben.

Stangen und Spitzen werden billigt abgegeben.

Albert Oberst,

4.1. 221 Kaiserstraße 221.

Fahnen

in allen Farben, 4 Meter lang und 1,7 Meter breit, das Stück zu 6 Mark, sind vorrätig, kürzere billiger, bei **G. Schuppin, Tapezier, Svitalkstraße 36.**

Fahnenstangen

in allen Längen und Farben vorrätig im Wagenbaugeschäft

*4.2. **Karl Seitze, Adlerstraße 9.**

Für Herren

empfehlen wir in größter Auswahl, anerkannt die besten Fabrikate: 2.1.

Kindleder-Zugstiefel

von M. 6 bis 9,

Koßleder-Zugstiefel

von M. 7 bis 10,

Kalbleder-Zugstiefel,

I. u. 2-sohlig, von M. 9 bis 12,

hohe Schaftstiefel

von M. 8 bis 18,

wasserdichte Schnürstiefel,

zur Jagd geeignet,

von M. 11 bis 14.

J. & S. Hirsch,

Ecke der Kleinen Kirche.

Empfehlung.

— Unterzeichnete empfiehlt sein reich assortirtes Lager von altdeutschen Kachelöfen in allen Façon und Heizarten; auch werden die Reparaturen und das Reinigen unter billiger Berechnung besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,

Svitalkstraße 43.

Restaurations zur Blume

ist fortwährend süßer Most 1/10 Liter zu 10 Pf. zu haben. Seb. Kaiser.

I^a Brennholz,

sowohl Anfeuerholz (trocken und klein gemacht) als auch Buchen- und Eichenholz (gesp.) für Kochherd- u. Ofenheizung empfiehlt zu billigen Preisen

M. Ed. Ruff,

Holz- und Kohlenhandlung,
 69 Walbstraße 69.

3.2.

Leopold Schweinfurth, Hof-Gutmacher, Waldstraße 14,

3.1.

empfiehlt

das Neueste für den Herbst in Filz- und Seidenhüten

in großer Auswahl und allen Qualitäten
zu billigen Preisen.

2.1. Als

Gelegenheitskauf

empfehlen wir eine sehr dauerhafte Sorte

Saken- und Schnürstiefel

für Mädchen und Knaben zu fabelhaft billigen Preisen.

J. & S. Hirsch,

Ecke der Kleinen Kirche.

Todes-Anzeige.

* Tieferschüttert sehe ich statt jeder besondern Anzeige Freunde und Bekannte in Kenntniß, daß heute Vormittag 10 Uhr meine liebe, gute Tochter **Henriette** und durch den Tod entrißen worden ist. Im Namen der Hinterbliebenen die trauernde Mutter:
Elisabetha Eichrodt geb. Joss, Staatsraths-Wittwe.
Karlsruhe, den 2. September 1885.
Die Beerdigung findet Freitag den 4. d. M., Vormittags 9 Uhr, statt.

Dankfagung.

* Von der **Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt** dahier wurde mir das von meinem verstorbenen Manne, Schuldiener **Ernst Roth**, bei dieser Anstalt versicherte Sterbegeld von 300 M. sofort baar ausbezahlt, was ich dankend bescheinige.
Karlsruhe, den 2. September 1885.
Frau **Roth** Wittwe.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

1. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27" 9,5"	West	"
2. Sept.				
6 U. Morg.	+ 34	27" 10,5"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 13	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 11"	"	"

Wochengottesdienst. Donnerstag den 3. September, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Hofprediger **Helbing**.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.2. Donnerstag den 3. d. Mts., Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad **Schneidbach**.

Circus Aug. Krembscher.

Karlsruhe, neben der Festhalle.

Täglich Abends 7 1/2 Uhr große Vorstellung in höherer Reitanst, exquisitester Original-Pferdebreviur, großartiger Gymnastik und Equilibristik, großem Ballet, Pantomimik etc. etc. — In jeder Vorstellung neues, reichhaltiges Programm. Näheres besagen Plakate, Tageszettel und die speziellen Programme.

Hochachtungsvoll
Aug. Krembscher, Direktor.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. Septbr. III. Quartal. 86. Abonnements-Vorstellung. **Der Probepfeil.** Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag den 4. Sept. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 88. Abonnements-Vorstellung. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 5. September. **Theater in Baden.** 6. Vorstellung außer Abonnements. **Der Probepfeil.** Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 26. Aug. Hermann Louis, Vater Paul Luz, Gastwirth.
- 28. " Elsa, Vater Val. Roe, Bahnhofsarbeiter.
- 29. " Hans, Vater Friedrich Bahler, Kaufmann.
- 30. " Anna, Vater Jul. Altan, Tagelöhner.
- 31. " Robert Leopold, Vater Hermann Obermüller, Lokomotivheizer.
- 31. " Alfred Julius, Vater Alois Weber, Gastwirth.
- 31. " Karl Emil, Vater Karl Lehmann, Hofmusikus.

Todesfall:

- 1. Sept. Karl Schneider, Sesselmacher, ein Wittwer, alt 41 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 1. bis 2. September.
Bahnhof-Hotel. Meyer, Stud. v. Düsseldorf. Stahlhühner, Dr. med. von Aachen. Wachenheimer, Kaufm. v. Rippenhelm. Baum, Kfm. v. Mannheim. Steingötter, Kfm. v. Bielefeld. Wolf, Tourist v. Köln. Fr. Winter v. Coblenz.
Gebirgen. Vicomte d. St. Amaro aus Brasilien. Hummel m. Fam. v. Mannheim. Dülken, Rent. von Düsseldorf. Wegger v. Port au Prince. Gsell, Kfm. v. Straßburg. Woswinkel, Kfm. v. Soest. Zwilg, Kfm. v. Frankfurt. Hänjeler, Kaufm. u. Krieger, Fabr. v. Berlin. Lambrecht m. Frau v. Darmstadt.

Geist. Schulze, Priv. von Pforzheim. Boucher, Priv. m. Frau v. Paris. Kohler, Kfm. v. Neudorf. Bayenbach, Kaufm. v. Stuttgart. Holzschuh, Kfm. von Darmstadt. Neudorfer, Kfm. v. Aschaffenburg. Dreher, Kfm. v. Kassel. Greif, Kfm. v. Worms. Schulze, Kfm. v. Berlin. Frenkel, Kfm. v. Hagen. Bod, Kfm. v. Pirmasens. Oswald, Kfm. v. Ludwigsburg. Ghalupla, Kfm. v. Leipzig. Baum, Kfm. v. Mannheim. Frig, Kfm. v. Stuttgart. Wegel, Kfm. v. Frankfurt. Bär, Kfm. v. Offenburg. Tressel, Kfm. v. Hagen. Pferchuauges, Kaufm. v. Düsseldorf. Ebsen, Kfm. von Dresden. Wühl, Priv. v. Frankfurt. Wühl, Fabr. v. Freiburg. Junf, Priv. v. Pforzheim. v. Bodmer, Priv. v. Berlin.

Grüner Hof. Kleber u. Schenkel, Kf. v. Stuttgart. Brunel, Kfm. v. Nürnberg. Lorenz, Kaufm. v. Paris. v. Castellano, Gutbes. m. Frau a. Desferre. Fr. Heimann, Rent. Frau Gustobis jun. u. Gustobis, Justizrath v. Köln. Brüggen, Caplan a. d. Schweiz. Wöhler v. Wohlen. Müller v. Hall. Hoffmann, Priv. v. Würzburg. Klingler u. Fr. Rog v. Chaur-de-Bonds. Dr. Zoller, Professor v. Colmar. Fr. Müller von Kaiserlantern. Müller v. Mannheim.

Hotel Germania. Baron v. Bieberstein v. Genf. Mabel, Rent. v. London. Frau Friederich, Rittergutsbes. u. Dr. Gilles, Rechtsanwalt v. Bonn. Karcher m. Fam. v. Kaiserlantern. Meyer, Rent. m. Frau u. Dieners. v. Hannover. Clemm, Priv. v. Smyrna. Munzinger, Priv. v. Freiburg. Braunschwieg, Fabr. v. Remscheid. Greby, Ing. v. Deuz. Feulgen, Fabr. von Werben. Blake, Priv. a. Amerika. Herz, Kfm. v. Köln. Leubensegger, Kfm. v. Zürich. Pfannenberg, Kfm. v. Gießen. Lichtwitz u. Oppenheimer, Kf. von Berlin. Eufmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Große. Greup, Fabr. m. Fam. von Köln. Doerun, Apotheker m. Frau v. Althausen. Frau Hils, Rent. v. Paris. Koeniger, Priv. m. Frau, Große, Dehlschlegler, Johann v. Pauls, Kf. v. Berlin. Pfüger, Reichstagsabgeordneter. u. Bethele, Buchhändler. v. Porrasch. Ermokel u. Gümme, Fabr. v. Bonn. Stallhölmer, Kfm. v. Bielefeld. Wederle, Kaufm. v. Neuchâtel. Thalemann, Kfm. v. Hamburg. Böhm, Kfm. v. Gera. Zweig, Kfm. v. Raitbor. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Manke, Kfm. v. Leipzig. Deigendisch u. Deder, Kf. v. Frankfurt. Meckler, Kfm. v. Mannheim. Silomon, Kfm. v. Offenbach. Brinkmann, Kfm. v. Leipzig. Dube, Kfm. v. Magdeburg.

Hotel Stoffelt. Schott, Direktor v. Heilbronn. Böhrle, Buchhalter von Mannheim. Kubart, Rent. m. Frau v. Elberfeld. Bühler, Kaufm. m. Frau u. Basel. Köppler, Kaufm. v. Redargemünd. Schaller, Kfm. von Bonn. Schulz, Kfm. v. Nancy. Hohart, Kfm. v. Landau. Widert, Kfm. v. Worms. Hauser, Kfm. v. Frankfurt. Jordan, Kaufm. v. Solingen. Degenmann, Fabr. von Düsseldorf. Wittmann, Professor m. Frau von Mainz.

Hotel Viktoria. Reichert, Kfm. v. Stuttgart. Rutgers, Kfm. v. Strassburg. Kerber, Kfm. v. Krausen. Paulus, Kaufm. v. Grefeld. Mayer, Kfm. von Mainz. Salomon, Kfm. v. Worms. Hagen, Kfm. v. Leipzig. Richter, Kfm. v. Hannover. Weber, Kfm. v. Gernsbach. Gruhl m. Frau v. Hüllberg. Dr. Simon, Rent. von Florenz. Möller v. Neu-Ulm.

Prinz Waz. Rossan, Geschäftsführer v. Berlin. Keller m. Frau v. London. Frau Müller m. Tochter v. Berthelm. Gebr. Rapp, Touristen v. Pirmasens. Fr. Beno v. Straßburg. Koch, Kfm. v. Herbrechtsheim. Heimann, Kfm. v. Frankfurt. Scharf u. Thomlin, Kf. v. Mannheim. Geis, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Naikammer. Detes, Kfm. v. Leipzig. Degenmann, Kfm. v. Köln. Keller, Kfm. v. Greiz. Schmölz, Kfm. v. Pforzheim. Gämmerlein, Kaufm. v. Mainz. Klepisch, Tourist v. Wien. Bollkofer, Pfarrer v. Marbach.